

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 21.12.2020

Sich mit den Besten messen:

Fünf Tage Violine und Klaviertrio im Wettbewerb

Beim Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerb messen sich 2021 die besten Studierenden in den Fächern Violine und Klaviertrio. Sofern die dann gültigen Infektionsschutzmaßnahmen es zulassen, kommen die Musiker*innen vom 20. bis zum 24. Januar 2021 für Deutschlands ältesten Nachwuchswettbewerb in der klassischen Musik nach Berlin, um ihr Können vor hochkarätig besetzten Jurys zu präsentieren.

Die Teilnehmenden wetteifern um die begehrten Auszeichnungen und Preisgelder in einer Gesamthöhe von über 20.000 Euro, darunter der „Preis des Bundespräsidenten“, der einzige Geldpreis, den der Bundespräsident im Bereich der Musik vergibt. Die Ersten Preisträger*innen erhalten zusätzlich die Möglichkeit, eine CD aufzunehmen. Den Juryvorsitz im Fach Violine hat die Geigerin **Viviane Hagner**. Für das Fach Klaviertrio konnte **Paul Rivinius** als Juryvorsitzender gewonnen werden. Die Wertungsspiele werden aufgrund der anhaltenden Pandemiesituation im Livestream übertragen und sind kostenlos abrufbar unter www.fmbhw.de.

Mit über 40 angemeldeten jungen Geiger*innen und 17 Klaviertrios ist die Zahl der Bewerbungen für den kommenden Wettbewerb außerordentlich hoch. Dazu **Sebastian Nordmann, Künstlerischer Leiter des Wettbewerbes** und Intendant des Konzerthauses Berlin: „Gerade in diesen Monaten der Pandemie mit wenig Auftritten, Probespielen oder Wettbewerben ist es den Veranstalter*innen ein großes Anliegen, den Nachwuchsmusiker*innen eine Motivation zu bieten. Die hohe Anmeldungsanzahl in beiden Wettbewerben zeigt die ungebremste Euphorie für diesen Wettbewerb von Seiten der Studierenden. Ich bin mir sicher, dass wir gemeinsam, wenn auch ohne Publikum vor Ort, einen wichtigen Baustein für die Konstanz im Musikleben liefern können.“

Für den Wettbewerb entstanden zwei Auftragswerke: **Helena Winkelmann** hat ein Werk für Violine solo und **Vito Žuraj** eins für Klaviertrio geschrieben. Die Komposition von Helena Winkelmann wurde durch die Mendelssohn-

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY
HOCHSCHULWETTBEWERB

Claudia Assmann

c/o
Universität der Künste Berlin
Fasanenstr. 1 B
10623 Berlin
Tel. +49 30 3185-2456
Fax +49 30 3185-162603
presse@fmb-hochschulwettbewerb.de
www.fmb-hochschulwettbewerb.de

Gesellschaft e. V., Berlin finanziert. Diese Förderung wird unter dem Titel „Fanny Hensel-Preis“ bis 2029 jährlich vorzugsweise an eine renommierte Komponistin vergeben. Über die Vergabe entscheidet der Künstlerische Leiter des Wettbewerbs.

Die Schirmherrschaft des Wettbewerbs hat der Gewandhauskapellmeister **Andris Nelsons** inne. Ausgerichtet wird der Wettbewerb gemeinsam von der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, der Rektorenkonferenz der deutschen Musikhochschulen und der Universität der Künste Berlin.

Presseanfragen

Claudia Assmann

Tel. (030) 3185 2456

presse@fmb-hochschulwettbewerb.de

www.fmb-hochschulwettbewerb.de

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY HOCHSCHULWETTBEWERB 2021

Öffentliche Wertungsspiele Violine

20. bis 22. Januar, jeweils ab 10 Uhr
Konzertsaal der UdK Berlin

Öffentliche Wertungsspiele Klaviertrio

20.-22. Januar, jeweils ab 10 Uhr
Joseph-Joachim-Konzertsaal der UdK Berlin, Joseph-Joachim-Konzertsaal,

Finalkonzert Violine

24. Januar um 16 Uhr
Konzerthaus Berlin
Konzerthausorchester Berlin, Leitung: Roderick Cox

Alle Wertungsspiele werden im Livestream zu sehen sein, das Finale im Anschluss zusätzlich in der Mediathek, aufzurufen unter www.fmb-hochschulwettbewerb.de.

Informationen zum Wettbewerb, den Konzerten, den Jurys, allen Teilnehmenden und den Preisen unter www.fmbhw.de.